

Ukraine plant neue - Milliardenkredite

Kiew. Die faktisch insolvente Ukraine will in diesem Jahr mehr als neun Milliarden Euro an Krediten aufnehmen. Allein mehr als fünf Milliarden Euro davon solle der Internationale Währungsfonds (IWF) beisteuern, teilte Finanzministerin Natalia Jaresko nach Angaben örtlicher Medien am Freitag im Parlament in Kiew mit. Der Betrag ist vom IWF noch nicht zugesagt.

Weitere Milliarden spritzen erwartet die Regierung nach Jareskos Worten von den USA, Japan und der EU. Auch auf Unterstützung aus Deutschland baut das Putschistenregime: Demnach sollen 320 Millionen Euro aus Berlin kommen. Am Montag wird Präsident Petro Poroschenko bei Bundeskanzlerin Angela Merkel erwartet.

Im August hatten private westliche Gläubiger im Austausch gegen höhere Zinsen auf 20 Prozent ihres Geldes verzichtet. Die Ukraine hofft auf eine ähnliche Regelung in einem Schuldenstreit mit Russland. Die Führung in Moskau lehnt dies aber ab und besteht auf Rückzahlung von umgerechnet rund 2,75 Milliarden Euro. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/279992.ukraine-plant-neue-milliardenkredite.html>